



Wallfahrtskirche St. Leonhard/Hornerwald



Weichen für die Erweiterung von NachbarschaftsHILFE Plus gelegt



Nachbarschaftshilfe Plus startete im Frühling in drei weiteren Gemeinden und mit weiteren Schwerpunkten.

Dazu wurden am 18. Februar 2022 bei der Generalversammlung des Vereins FÜR EUCH – MIT EUCH von den Vertretern der Gemeinden Pölla, Röhrenbach, Lichtenau, Rastendorf, Schweiggers, Göpfritz/Wild und St. Leonhard die Weichen gestellt. Obmann Günther Kröpfl (Bürgermeister der Marktgemeinde Pölla) betonte zu Beginn der Sitzung, wie wichtig das Projekt besonders für ältere Personen in den Gemeinden ist. „Nachbarschaftshilfe Plus fördert die Gemeinschaft und ermöglicht, dass besonders ältere Personen länger autonom und eigenständig in unseren Gemeinden leben können.“ Nach einer einjährigen Pilotphase in den Gemein-

den Pölla und Röhrenbach 2018, wird das Projekt seit Mai 2019 auch in den Gemeinden Rastendorf und Lichtenau umgesetzt. In diesen vier Gemeinden sind seitdem über 85 Ehrenamtliche aktiv welche über 3.600 Stunden unentgeltlich leisteten.

Das Angebot von Nachbarschaftshilfe Plus (Fahr- und Bringdienste sowie Plauder- und Besuchsdienste) wurde seit 2019 über 2.500 mal von über 100 Personen in Anspruch genommen. Es wurden über 1.300 Fahrten mit insgesamt 45.700 km von den ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt. Die vielen, teils telefonischen Besuchsdienste brachten Abwechslung und Freude in das Leben der Ehrenamtlichen und der Klienten.

Das Projekt geht seit Mai 2022 in eine weitere Förderphase. Dazu wird Nachbarschaftshilfe Plus räumlich sowie inhaltlich erweitert. Inhaltlich wird das Projekt um die Schwerpunkte Steigerung der sozialen Teilhabe durch Digitalisierung und Umgang mit den Auswirkungen des Klimawandels erweitert. Seit Mai wird das Projekt auch in den Gemeinden Schweiggers, Göpfritz/Wild und St. Leonhard umgesetzt. Dazu wurde in den Gemeinden die Teilnahme bei Nachbarschaftshilfe Plus vom Gemeinderat beschlossen und die ersten Vorbereitungsmaßnahmen getroffen.



SCHAUEN SIE WEG!

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN...

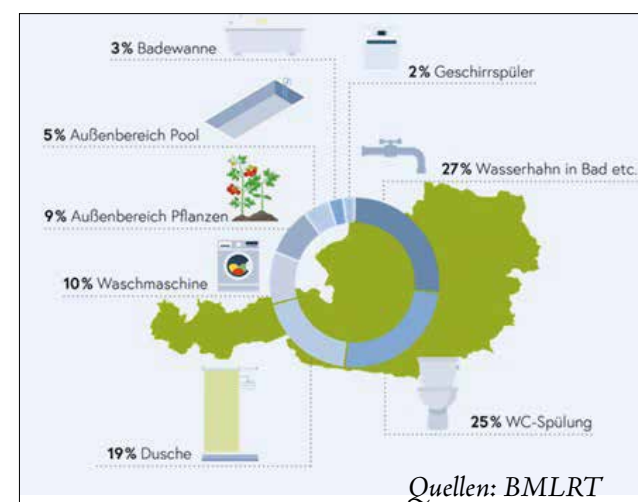
1/8 Seite	EUR 84,00	Format: quer 92,5 b / 61,75 h
1/4 Seite	EUR 132,00	Formate: hoch 92,5 b / 128,5 h quer 190 b / 61,75 h
1/2 Seite	EUR 252,00	Formate: hoch 92,5 b / 262 h quer 190 b / 128,5 h
1/1 Seite	EUR 492,00	Format: hoch 190 b / 262 h

zwei Ausgaben pro Jahr (KW 24 und KW 44) Auflage: 5.990 Stück / je Ausgabe

Region Kampseen: Gföhl, Jaidhof, Lichtenau, Rastendorf, Pölla, St. Leonhard/Hw., Krumau am Kamp

Kontakt: Helga Hinterleitner
h.hinterleitner@aon.at
0664/40 50 411

Sorgsamer Umgang mit Trinkwasser



Grundsätzlich ist Österreich ein wasserreiches Land. In Summe beträgt das Wasservorkommen in Österreich rund 122 km³. Das entspricht ungefähr einem Aquarium mit der doppelten Fläche Wiens und der Höhe des Stephansdoms. Davon werden aber nur etwa drei Prozent für die Industrie, Haushalte und Landwirtschaft genutzt. Durch das hohe Wasservorkommen wird in Österreich für die Trinkwasserversorgung ausschließlich Quell- und Grundwasser verwendet. Durchschnittlich verbraucht jede und jeder in Österreich 130 Liter Wasser pro Tag.

Davon werden ein bis zwei Liter Wasser pro Tag getrunken. Der Rest wird für die Körperpflege (beispielsweise Duschen), für die Toiletten-spülung, für Haushaltsgeräte wie Waschmaschine und Geschirrspüler und für das Kochen verwendet. Um unser kostbarstes Lebensmittel zu schützen, ist es wichtig, Wasser nicht unnötig zu verbrauchen oder zu verschmutzen.

Wasser sparen leicht gemacht:

- Duschen statt Baden: eine Dusche verbraucht bis zu 70% weniger Wasser als ein Vollbad.
- Stoptaste drücken: WC-Spülkästen mit Spül-Stopp-Taste sparen bis zu acht Liter pro Spülung.
- Nicht tropfen lassen: Tropfende Wasserhähne sofort reparieren. Ein einziger tropfender Hahn verschwendet bis zu 45 Liter Wasser täglich.
- Wasser abdrehen: Beim Zähneputzen, Händeeinseifen etc. das Wasser nicht unnötig laufen lassen, sondern zwischendurch abdrehen.
- Maschinen vollfüllen: Schalte Wasch- und Geschirrspülmaschine nur vollgefüllt an und nutze die Energiesparprogramme.
- Für die Gartenbewässerung Regenwasser statt Trinkwasser nutzen: Das Regenwasser kann in einfachen Regentonnen aufgefangen werden.

Diese Projekte werden aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! Kampseen“ durchgeführt.



Information und Kontakt
KLAR! Region Kampseen
Nina Hubaczek
Tel.: +43 (0) 664 494 08 14
E-Mail: klar@kampseen.at

Waldsymposium

Beim Waldsymposium am 19. März 2022 in Edelhof wurde den Landwirten und Kleinwaldbesitzern das Wissen und praktische Tun zur Überführung in eine stabile Waldfläche mit Naturverjüngung sehr anschaulich vermittelt. Gerade im Bauernwald gibt es laut Prof. Hochbichler von der BOKU ein hohes Naturverjüngungspotential, weil dort noch eine gute Streuung an standortgerechten Baumarten vorhanden ist.

Wie diese Naturverjüngung Schritt für Schritt angegangen wird, wurde auf Schauflächen rund um den Edelhof und im Klosterwald des Stifts Zwettl demonstriert und es wurde auch gleich praktisch Hand angelegt. In einem Waldstück im Dickungsstadium wurde gemeinsam eine Durchforstung zur Mischwuchsregulierung vorgenommen. Dabei sind viele Überlegungen abzuwägen was genau geschnitten wird, das beginnt bei der Bodenbeschaffenheit am Standort bis zur Wuchsform und Wuchskraft der Baumarten, aber auch der wirtschaftliche Ertrag ist entscheidend. Ist dennoch eine Ergänzungspflanzung mit Setz-

lingen erforderlich um den gewünschten Baumartenverband zu erhalten, ist die standortgerechte Herkunft des Pflanzenmaterials zu berücksichtigen.



v.l.: Viktoria Grünstäudl, Bezirksförster Ing. Richard Zeinzinger, Ao. Univ. Prof. DI Dr. Eduard Hochbichler, Nina Hubaczek, OSR Ing. Herbert Grulich

LEADER Fördergelder – Geschafft, die Strategie ist eingereicht!



VOLT Radrunde: © Kleinregion Kampseen

Die LEADER-Region Kamptal mit ihren 25 Mitgliedsgemeinden hat in den letzten 1,5 Jahren intensiv an der Regionsstrategie für die Jahre 2023-2029 gearbeitet: Workshops und Befragungen wurden durchgeführt, in kleinen Runden Förderschwerpunkte besprochen und mit Expert:innen über Zukunftstrends diskutiert.

Anfang Mai wurde das 80 Seiten starke Strategiepapier beim Bund eingereicht. Nun heißt es warten, ob wir als LEADER-Region ausgewählt werden und rund 2,5 Mio. Euro Förderungen für LEADER-Projekte ab 2023 erhalten. Diese Fördermittel von EU, Bund und Land unterstützen Gemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen dabei ihre innovativen Projekte zu finanzieren.

LEADER Projekte – Einkaufen in der Region, lebendiges Ortszentrum und 128 km Radwege

In Eichenbach wurde der LEADER-geförderte „Kastlgreissler“ aufgestellt. Dabei handelt es sich um einen Nahversorger mit 450 verschiedenen Produkten, wobei 50% von lokalen Anbietern kommen. Das System basiert auf Selbstbedienung mit einem Kassasystem für Bar- & Bargeldloszahlungen. Dadurch erhält Eichenbach einen neuen Nahversorger im Ortszentrum.

Im Stadtzentrum von Langenlois ist es am Abend dunkel, denn in den vielen historischen Häusern wohnen nur mehr wenige Menschen. Um die leerstehenden Flächen zukünftig ev. nutzen zu können, setzt die Gemeinde in den kommenden zwei Jahren ein Projekt um, bei dem versucht wird mit Bürger:innen ins Gespräch zu kommen, Probleme und Bedenken zu erfragen und

neue Nutzungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Begleitet wird das Vorhaben von der Firma CIMA, die in Workshops, Gesprächsrunden und Begehungen unterstützt das Zentrum von Langenlois auch abends wieder mit Leben zu erfüllen.

128 km Radwege, 1.738 Höhenmeter, abwechslungsreiche Hügellandschaft, radfreundliche Betriebe...dass sind die „Kennzahlen“ der „Volt“-Radrunde. Die Runde führt durch die 7 Gemeinden der Kleinregion Kampseen, verfügt über tolle Rast- und Aussichtsplätze und ist gut beschildert. Die Bezeichnung „Volt“ steht für die Energie, die notwendig ist um die teils anspruchsvollen Strecken zu bewältigen. Sportliche Radfahrerinnen und Radfahrer werden diese Herausforderung mit „Wadl-Kraft“ schaffen, für die anderen stehen E-Bikes zum Verleih bereit.

LEADER-Obmann Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag, zeigt sich hocherfreut über die Umsetzung dieser Initiativen: „Diese drei innovativen Projekte leisten einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung der Region und dienen gleichzeitig als Inspiration für den Start in die neue Förderperiode.“

Kontakt:
Verein LEADER-Region Kamptal
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at



Kastlgreissler © Ümit Derin

Erscheinungstermine: Nr. 82 KW 44 Redaktionsschluss 23. Sept. 2022
Nr. 83 KW 24 Redaktionsschluss 12. Mai 2023

Impressum

Redaktion: Helga Hinterleitner
Beiträge der Gemeinden und Region:
Dominik Völker, BSc, Gde Gföhl
Mag. Viktória Grünstäudl, Gde Rastenfeld

Herta Jamy, Gde Pölla
Alice Steinmüller, Gde Lichtenau
Herta Dietl, Gde Jaidhof
Ing. Thomas Bruhs, Gde Krumau
Silvia Aschauer, Gde St. Leonhard
Nina Hubaczek, Kleinregion Kampseen

Verein Leader-Region Kamptal:
Danja Mlinaritsch
Layout: Helga Hinterleitner
Druck: Druckerei Berger, Horn
Fotos: privat

Regionalverein Kampseen,
3593 Neupölla 4
Vorbehaltlich Druckfehler, die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. bei Platzmangel nicht zu veröffentlichen.

Gesunde Gemeinde



Der Marktgemeinde Pölla wurde eine Urkunde für Anerkennung und Wertschätzung für großes Engagement zum Themenschwerpunkt „Sozialer Isolation und Einsamkeit entgegenwirken“ verliehen. Die Verleihung der Urkunde fand am Dienstag, den 03. Mai 2022 in Walldreichs statt. Die Urkunde wurde von Elisabeth Kramreiter an die geschäftsführende Gemeinderätin Andrea Kletzl und an Silvia Sekyra überreicht. Auch der Bürgermeister Günther Kröpfl möchte sich auf diesem Weg bei der geschäftsführenden Gemeinderätin Andrea Kletzl und bei Silvia Sekyra für die Organisation von „Nimm da Zeit“ bedanken.

„Teichstüberl Franzen“ offiziell mit Bieranstich eröffnet



Vzbgm. Werner Scheidl, Bgm. Franz Aschauer, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Geschäftsführer und Inhaber der Privatbrauerei Zwettl Mag. Karl Schwarz, Bgm. Silvia Riedl-Weixlbrown, Diakon Adolf Steiner, LR Ludwig Schleritzko, Bgm. Andreas Pichler, Bgm. Josef Schaden, Vzbgm. Sandra Warnung, Bgm. Markus Reichenvater, Bgm. Günther Kröpfl, Bgm. Ludmilla Etzenberger und der Abgeordnete zum NR Lukas Brandweiner

Am Freitag, den 13. Mai 2022 wurde das neu gegründete „Teichstüberl Franzen“ offiziell mit einem Bieranstich eröffnet. Seit 1. März betreibt die Marktgemeinde Pölla das gemeindeeigene Teichstüberl in Franzen selbst. Der Gastrobetrieb ist zu einem beliebten Treffpunkt der Bevölkerung geworden. In enger Abstimmung mit dem Jugendgästehaus, welches in diesem Jahr bis Oktober bereits wieder sehr gut gebucht ist, wissen Gäste aus

Brandschutzübung der Feuerwehr



Am Freitag, den 06. Mai 2022 fand in der Volksschule in Altpölla eine erweiterte Unterabschnittsübung statt. An dieser Übung waren insgesamt 9 Feuerwehrleute beteiligt. Ziel dieser Übung war die Evakuierung der im Schulgebäude anwesenden Personen z. B. durch Menschenrettung über Leitern und die Löschung im Falle eines Brandes z. B. durch Inangriffnahme mit Atemschutz, umfassender Löschangriff und die Löschwasserförderung über längere Strecken. Es war ein sehr spannender Tag für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Altpölla.

nah und fern, dieses Angebot sehr zu schätzen.

An Wochentagen (Dienstag bis Freitag) werden zur Mittagszeit (11:30 Uhr bis 13:30 Uhr) Menüs angeboten. Sie können das Mittagsmenü gerne vorbestellen oder zur Abholung reservieren. Das Mittagsmenü wird auf der Homepage der Marktgemeinde Pölla, auf der Facebookseite der Marktgemeinde Pölla sowie auf der Facebookseite vom Teichstüberl online zur Verfügung gestellt. So sind unsere Gäste immer vorab über unser Menü informiert und können auf Wunsch vorreservieren oder die Speisen abholen. Das großartige Ambiente direkt vor dem Teich in Franzen lädt zum Verweilen ein. Gerne verwöhnen Sie sich auch mit Kaffee und selbst gebackener Mehlspeise oder mit einem leckeren italienischen Eisbecher.

Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Freitag: von 09:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Tel.: 0677/639 937 36



Gemeindeamt ist „Gesunder Betrieb“



Um die Gesundheit zu stärken, Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen und das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen zu verbessern, nimmt die Marktgemeinde Rastendorf bereits seit 2017 am Projekt betriebliche Gesundheitsförderung Elisabeth Kramreiter, BSc der Initiative „Tut gut“ teil.

Auch 2022 konnte die Auszeichnung „Gesunder Betrieb“ wieder erlangt werden. Am 8. April 2022 fand am Gemeindeamt Rastendorf die Überreichung der Plakette für den Zeitraum 2022 - 2024 durch die Regionalberaterin Elisabeth Kramreiter, BSc statt.

„Natur im Garten“-Gemeinde



Foto: Landesrat Martin Eichinger, Bürgermeister Gerhard Wandl und Gemeinderat Erich Hengstberger

Durch einen Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Marktgemeinde Rastendorf, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt Rastendorf Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt.

„Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben in Rastendorf einen besonders hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, freut sich Bgm. Gerhard Wandl über die Aufnahme in die Bewegung „Natur im Garten“.

Neuer Spielplatz in Sperkental



Die Katastralgemeinde Sperkental hat in den letzten Jahren viele neue Erdenbürger dazu bekommen. Daher entschloss sich der Dorferneuerungsver-

ein etwas für die Kinder zu tun und erweiterte den Spielplatz mit einem Doppel-Reck, Wackelsteg und einer Schaukel-Kletter-Kombi.

Bienen- und Insektenhotel eröffnet



Beim Park & Ride Rastendorf wurde vom Außendienst der Marktgemeinde ein neues Bienen- und Insektenhotel errichtet. Vizebgm. Manuela Dornhackl und GGR Ing. Erich Hengstberger freuen sich über

die Möglichkeit einen Beitrag für den Artenschutz in Niederösterreich zu leisten und die Initiative „Wir für Bienen“ der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich zu unterstützen.

Neuer Amtsleiter



Amtsleiter Johann Müllner wird Mitte 2023 in den Ruhestand treten. Um eine ge-

te Übergabe zu ermöglichen hat Josef Koppensteiner seinen Dienst angetreten.

Energie.Vorbild.Gemeinde



Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit sechs Jahren das Projekt „Energie.Vorbild.Gemeinde“, an dem sich mehr als 200 Gemeinden beteiligen, auch St. Leonhard am Hornerwald ist mit dabei.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Foto: Bgm. Eva Schachinger und E & UGR Jürgen Murtinger freuen sich über die Auszeichnung zur Vorbildgemeinde 2020 und 2021.

Community Nurse



Eine Community Nurse ist eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, die ergänzend und vernetzend zu allen bereits bestehenden Organisationen (Gemeindeärztin, Therapeut:innen, Hauskrankenpflege, ISL-Akademie NÖ, Nachbarschaftshilfe Plus, etc.) Menschen und auch chronisch kranken Personen ein selbstbestimmtes Leben zu Hause zu ermöglichen. Die Community Nurse Monika Widhalm ist vor Ort im Büro im Gesundheitszentrum anzutreffen - bzw. auch gerne telefonisch oder per E-Mail unter kontakt@monikawidhalm-pflege.at erreichbar.

ReinSaat ausgezeichnet



Der Einsatz für eine nachhaltige Zukunft und das verantwortungsvolle Wirtschaften sind Eckpfeiler der Bewerbung für den TRIGOS-Award 2021. ReinSaat hält in vorbildlicher Weise die Wertschöpfung in der Region, fördert regionale Produkte und Dienstleistungen und wirkt bei der positiven Gestaltung und Weiterentwicklung der Region aktiv mit. Das Kerngeschäft ist auf die Neuentwicklung gentechnikfreier, regional angepasster, samenfester Kulturpflanzen ausge-

legt. Die Samen dieser Pflanzen können Jahr für Jahr geerntet und nachgebaut werden. Damit ist es möglich, sein Saatgut selbst weiter zu vermehren.

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung durfte Maria Bödecker, begleitet von Mag. Rafael Graf, beide Teil der ReinSaat-Geschäftsführung, stellvertretend für Pionierin und Gründerin Reinhold Frech-Emmelmann und das gesamte ReinSaat-Team den TRIGOS 2021 entgegennehmen.

Hornerwalder Hofladen



Mehr als 30 Ab-Hof-ProduzentenInnen, von denen 17 aus dem Gemeindegebiet kommen, und alle anderen in einem Umkreis von 20 Kilometern arbeiten, bieten im Hofladen ihre köstlichen Erzeugnisse an. Der Hofladen ist Mitglied von „So schmeckt NÖ“ geworden und für aktuelle Informationen kann man sich auf einer Facebookseite informieren: <https://www.facebook.com/hornerwalderhofladen/> Der Hofladen ist täglich geöffnet von: Winterzeit: 07.00 - 20.00 Uhr und Sommerzeit: 06.00 - 22.00 Uhr.

Juni

Di 14. KLAR! Vortrag: Kompost im Garten, GH Staar, Wolfshoferamt, 19.00h
 Mi 15. Vitusmarkt, Hauptplatz Gföhl
 Do 16. 10. Feuerwehrfest Moritzreith
 Do 16. FF Altpölla: Fronleichnam u. Frühschoppen, Pfarrhofstadel, 10.00h
 Fr 17. Sonnwendfeuer in Großreiprechts, ab 19.00h
 Sa 18. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe, FF Moritzreith
 Sa 18. Zwischenverlosung Einkaufskarte Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 18. Schaugartentage im Karikaturengarten Brunn/Wald, bis So. 19.
 Sa 18. Sonnwendfeuer in Krumau
 Sa 18. Schmankerl Markt, Gesundheitsstraße Hauptplatz Krumau 09.00 – 12.00h
 Sa 18. Sonnwendfeier, Sonnwendfeuerplatz Tiefenbach, 19.00h
 So 19. Ottensteiner Seelauf, Infomationen unter www.ottensteinerseelauf.at
 So 19. 10. Feuerwehrfest Moritzreith
 So 19. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 So 19. Patroziniumsfest-Kirtag in Großreiprechts
 So 19. Familienfilm „Peterchens Mondfahrt“, Lichtspiele Gföhl, 15.00h
 Do 23. Seniorennachmittag, GH Haslinger Gföhl, Buchpräsentation, 15.00h
 Fr 24. Sommersonnwendfeier, Stauseekapelle
 Fr 24. Sonnwendfeuer in Lichtenau, ab 20.00h
 Fr 24. Black Market Tune, Konzert im Forellenhof, Eisenbergeramt, 20.00h
 Fr 24. 10. Line Dance Abend der FF Wolfshoferamt, 20.00h
 Sa 25. Feuerwehrfest mit Sonnwendfeuer, FF Wolfshoferamt, bis So 26.
 Sa 25. Eröffnungsfest Baumschule Pernerstorfer, Kremser Straße 11, Gföhl
 Sa 25. Sonnwendfeuer auf der Denkwiese (Oldtimerfreunde Gföhlerwald)
 Sa 25. Frühstück im Museum Der Bauer als Selbstversorger, 08.00-10.00h
 So 26. Blutspenden Volksschule St. Leonhard, 08.00 – 12.00h
 Di 28. Konzert der Musikschule, Hof GH Braun Gföhl, 18.00h
 Mi 29. Musikschulkonzert in der VS Lichtenau, 18.00h
 Do 30. Konzert der Musikschule, Hof GH Braun Gföhl, 18.00h

Die Veranstalter freuen sich auf eine rege Teilnahme, wünschen ein freudiges Wiedersehen und gemütliches Beisammensitzen.

Juli

Fr 01. Backwaterman Open Water www.backwaterman.at, bis So 03.
 Fr 01. Klangraum Dobra, EL CID – vorgetragen von Markus Hering, 20.00h
 Sa 02. KLAR! Workshop: Baumarten – Herkunftsfragen – Kulturpflege
 Sa 02. Klangraum Dobra, DON QUIJOTE – vorgetragen v. Karl Markovics, 20.00h
 So 03. Handwerksvorführungen, Handwerksmuseum St. Leonh./Hw., 10.00-16.00h
 So 03. Klangraum Dobra, DON JUAN – vorgetragen v. Michael Köhlmeier, 18.00h
 Mo 04. Offener Büchertisch, Stadtsaal Gföhl Foyer, 08.00-16.00h, bis 21. 08.
 Sa 09. Jugend-Bogen-Camp in Krumau, BSV Thurnberg
 Mi 13. Vollmondnacht im Karikaturengarten, 18.00h
 Fr 15. 50. Gföhler Volksfest, Sportplatz (SC Admira), bis So 17.
 Sa 16. 39. Bezirks Wasserdienst Leistungsbewerb, Krumau, ab 08.00h
 Sa 16. Zwischenverlosung Einkaufskarte, Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 16. Kino – Cocktail – Liegestuhl im Pfarrstadl Rastendorf
 Sa 16. Feuerwehrfest, Hauptplatz Krumau, bis So 17.
 So 17. 150 Jahre FF Krumau, 09.00h Messe, Fahrzeugsegnung, Frühschoppen
 So 17. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 So 17. Blutspenden, Kulturhof Neupölla, 09.00– 12.00h u. 13.00– 14.30h
 So 17. Kräuterwanderung d. Museums Der Bauer als Selbstversorger, 14.00-17.00h
 Fr 22. Sportfest des USV St. Leonhard/Hw., Freizeitanlage WHA, bis So 24.
 So 24. Musik im Pfarrgarten Gföhl, 19.00h
 Mo 25. Sommersporttage 2022, Sportplatz SC Admira Gföhl, bis Fr 29.
 Sa 30. Publikumsturnier des 1. MGC Krumau, Freizeitanlage, 14.00h
 So 31. Blutspendenaktion in der VS Lichtenau, 08.30-12.00, 13.00-14.30h
 So 31. Plitsch-Plitsch-Party in Großreiprechts, 10.00-18.00h

August

Mo 01. Offener Büchertisch, Stadtsaal Gföhl, Foyer, 8.00-16.00h, bis 21.
 Sa 06. Traktortreffen in Allentgsgschwendt, bis So. 07.
 Sa 06. Staar-Nacht in Moritzreith GH Staar, Die Donauprinzen, ab 20.00h
 So 07. Handwerksvorführungen Handwerksmuseum St. Leonh./Hw., 10.00-16.00h
 So 07. Traktorfrühschoppen der IJ, Freizeitanlage Wolfshoferamt, 09.00h

August

Do 11. Allegro Vivo »Impuls« im Wasserschloss Brunn/Wald, 19.00-20.30h
 Fr 12. Feuerwehrfest der FF, Lamplhöf St. Leonhard/Hw, bis So 14.
 Fr 12. Allegro Vivo Konzert in der Pfarrkirche in Altpölla, 19.00h
 So 14. Beachvolleyball-Turnier in Marbach im Felde
 So 14. Seerosenfest, Asphaltstockplatz in Schmerbach am Kamp, 17.00h
 Mo 15. Museumskaffee im Museum Der Bauer als Selbstversorger, 14.00-17.00h
 Fr 19. 50 Jahre Großgemeinde Lichtenau, ab 18.00h, bis So. 21.
 Sa 20. 50 Jahre Großgemeinde Lichtenau, ab 15.00h
 Sa 20. Trödelmarkt Gföhl
 So 21. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 So 21. 50 Jahre Großgemeinde Lichtenau, ab 10.30h
 Mo 22. Tennissportwoche Rastendorf, Info Thomas Scherz 0664/8208753
 Mi 24. Bartholomäusmarkt, Hauptplatz Gföhl
 Sa 27. Zwischenverlosung Einkaufskarte Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 27. Johnny Cash Abend (Solitary Two), Konzert im Forellenhof, 20.00h

September

Sa 03. HeiOwa-Stadtparty, Mittelbergeramt/Freilichtbühne Wigwam
 Sa 03. Clubmeisterschaft des 1. MGC Krumau, Freizeitanlage Krumau, 14.00h
 So 04. Handwerksvorführungen Handwerksmuseum St. Leonh./Hw., 10.00-16.00h
 So 04. Herbstkirtag in Lichtenau
 Fr 09. SVUL Sportfest, Lichtenau, bis So. 11.
 Fr 09. 50 Jahre Rotes Kreuz Gföhl – Jubiläumsheuriger, Stadtsaal, bis So 11
 Sa 10. Herbstturnier in Krumau, BSV Thurnberg
 Sa 10. Offenes Gartentür, Schaugarten Elisabeth Veen, Gföhleramt, 10-18.00h, bis So
 Sa 10. Franziska Hatz mit Gruppe Troi, Konzert im Forellenhof, 20.00h
 Fr 16. Kabarett Fredi Jirkal „Wechseljahre“, Stadtsaal Gföhl, 19.30h
 So 18. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 So 18. Frühschoppen im Feuerwehrhaus in Altpölla, 10.00h
 Sa 24. Zwischenverlosung Einkaufskarte Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 24. Schaugartentage im Karikaturengarten Brunn am Wald, bis So. 25.

September

Sa 25. Blutspendeaktion Pfarrheim Gföhl, 8.30–12.00, 13.00-15.30h
 Sa 25. 5-Dörfer-Familienwandertag, Start 13.30 Uhr Garmanns
 Fr 30. Sturmheuriger der FF Gloden, bis So. 02.10.
 Fr 30. Sturmheuriger mit Feuerflecken im Pfarrheim Lichtenau

Oktober

Sa 01. Lustiger Museumsheuriger, Museum Der Bauer als Selbstversorger, ab 18.00h
 Sa 01. Gföhler Hausmessen und Kunsthandwerksmarkt, bis So 02.
 Sa 15. Zwischenverlosung Einkaufskarte Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 15. Asphaltstockschessen, Asphaltstockplatz Schmerbach am Kamp, 13.00h
 So 16. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 Sa 22. Kabarett mit Fredi Jirkal, im Forellenhof, Eisenbergeramt 57, 20.00h
 Mi 26. Pferdewandertag, Reitclub-Gelände Alt Gföhl, Pferdesegnung, Ausritt, 9.30h
 Mi 26. Familienwandertag, FVV Stausee Thurnberg, 10.00h
 So 30. Schlussveranstaltung im Museum Der Bauer als Selbstversorger, 14.00-17.00h
 Mo 31. 1000 Lichter Nacht, Pfarrkirche Gföhl, 17.00-22.00h

November

So 06. Leonhardi-Fest mit Leonhardiritt, St. Leonhard/Hw., ganztägig
 Mo 07. Advent-KerzenMarkt bei Koch-Kerzen, Mittelbergeramt 19, - 23.12.
 Sa 12. Zwischenverlosung Einkaufskarte Wochenmarkt Gföhl, 11.00h
 Sa 12. Kathrinimarkt, Kulturhof Neupölla 10, 9.00h
 Sa 19. Ball der Bälle, Gasthof Schindler
 Sa 19. Krumauer Vorweihnacht, Hauptplatz Krumau, 14.00h
 So 20. Krumauer Vorweihnacht, Hauptplatz Krumau, 9.00h
 So 20. Weihnachten der Sinne, Gföhler Wirtschaft Aktiv
 So 20. Kleintiermarkt, GH Haslinger Gföhl, 8.00-11.00h
 So 20. Blutspendenaktion in der VS Lichtenau, 08.30-12.00, 13.00-14.30h
 Sa 26. Andreasmarkt, Gföhl Zentrum (Stadtgemeinde Gföhl)

Lagerhaus Zwettl

Schnuppern bei der Kraft fürs Land

- Bauspengler*in & Dachdecker*in
- Bautechnische Assistenz
- Bautechnische*r Zeichner*in
- Bürokaufmann*frau
- Einzelhandelskaufmann*frau
- Einzelhandelskaufmann*frau Baustoffe
- Elektrotechniker*in für Elektro- und Gebäudetechnik
- Garten- und Grünflächengestalter*in
- Hochbauer*in
- Installations- und Gebäudetechniker*in
- Karosseriebautechniker*in
- Landmaschinentechniker*in
- Maler*in & Beschichtungstechniker*in
- Metalltechniker*in
- Nutzfahrzeugtechniker*in
- Platten- und Fliesenleger*in
- PKW-Techniker*in
- Zimmerer*in

Nähere Infos: Angelika Brait, 02822 506-357,
 personalentwicklung@zwettl.rh.at



KLAR! - Vortrag:

Klimafittes Bauen im Klimawandel



DI Tino Blondiau von der Energie und Umweltagentur NÖ stellt seine Erfahrungen aus der Praxis über die Sanierung von seinem 250 Jahre alten Lehmhaus im Weinviertel vor. Häuser der Zukunft zeichnen sich durch ein hohes Maß an Nutzungskomfort aus und werden mit lokal verfügbaren erneuerbaren Energien wie Solarenergie, Umgebungswärme, Scheitholz oder Pellets beheizt. Klimafitte Gebäude wissen, ob die Sonne scheint und wann überschüssige Energie vorhanden ist. Diese wird intelligent zum Heizen, Lüften oder Kühlen verwendet oder gespeichert. Das bedeutet ein gesundes Klima und gute Raumluft. Wohlig warm im Winter und angenehm kühl im Sommer, dabei werden die Energiekosten das Haushaltsbudget garantiert nicht belasten.

Datum: Montag, 27. Juni 2022

Uhrzeit: Kraftwerksführung um 17:30 Uhr

Vortrag 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Infocenter im Kraftwerk Ottenstein
 3532 Rastendorf, Peygarten - Ottenstein 70

Bitte um Anmeldung bis 20. Juni 2022 unter der Tel.nr.: 0664/494 08 14 ode Email: klar@kampsees.at.

Es gelten die aktuellen Covid-Sicherheitsmaßnahmen.



Gföhl - Jaidhof - Krumau am Kamp - Lichtenau - Pölla - Rastendorf - St. Leonhard am Hornerwald

„Safer Internet“ in der Volksschule



Als „Gesunde Schule“ werden unter dem Aspekt „Suchtprävention“ in den VS Gföhl und Lichtenau Workshops zum Thema „Safer Internet“ abgehalten. In den beiden 3. Klassen wurde die Nutzung von WhatsApp mittels eines Netzes erklärt und in Gruppenarbeiten die richtige Ver-

wendung einer WhatsApp-Klassengruppe erarbeitet. Beide Schulen haben einen ihrer Qualitätsschwerpunkte auf digitale Bildung gelegt. Vor kurzem wurden sie vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur „eEducation Expert.Schule“ ernannt.

„Power 4 me“ – Projekt der 4. Klassen

In den 4. VS-Klassen fand im Rahmen des Sachunterrichts die Vermittlung von präventivem Verhalten in unterschiedlichen, alltäglichen Situationen statt.

Pichler sensibilisierte die Kinder für richtiges Reagieren in unangenehmen Situationen, ermutigte sie auf die eigenen Gefühle zu vertrauen und stärkte das Selbstbewusstsein der Kinder.

Fixe Lehrstelle / weiterführende Schule



Die moderne Arbeitswelt ist dynamisch, mobil und digital geworden – eine große Herausforderung für Jugendliche am Übergang Schule-Ausbildung-Beruf. Alle SchülerInnen

der PTS Gföhl haben nach einem individuellen Berufsfindungsprozess „ihren Platz“ gefunden und freuen sich auf ihren nächsten Lebensabschnitt.

Neujahrskonzert nachgeholt



Standing Ovation - gab es beim 11. Gföhl Neujahrskonzert, das nun am 22. April nachgeholt wurde. Gastgeberin Bgm. Ludmilla Etzenberger konnte auch beim Nachholtermin wieder zahlreiche Ehrengäste und Konzertbesucher begrüßen. Der Gföhl Musikverein wurde im ersten Teil des Konzerts von Ehrenkapellmeister Prof. Sepp Weber dirigiert, ehe die offizielle Taktstock-Übergabe an seinen Nachfolger Dominik Völker stattfand. Prof. Sepp Weber

erhielt im Zuge dessen vom Österr. Blasmusikverband die höchste Auszeichnung für seine 38-jährige Tätigkeit als Kapellmeister. Bgm. Etzenberger zeichnete den Ehrenkapellmeister von Seiten der Gemeinde mit der Wappenplakette in Silber aus. Als zweiter Act gastierte Heide Haindl wieder einmal in Gföhl und begeisterte die ZuhörerInnen mit Evergreens. Durch das abwechslungsreiche Programm führte Mittelschul-Direktor Mario Simlinger.

Saisonstart im Erlebnisbad



Am 26. Mai war im Sparkassen Erlebnisbad Start in die neue Badesaison und das beliebte Freizeit-Ziel hat wieder geöffnet. Diverse Sanierungsarbeiten am Kiosk sowie in den Dusch- und Sanitär-Bereichen wurden vorab durchgeführt. Bereits fertiggestellt ist auch ein neuer Zugang zum Spielplatz auf dem familienfreundlichen Badegelande. Nun ist es möglich, diesen auch außerhalb der Bad-Öffnungszeiten zu besuchen, dazu

wurde ein neuer Eingang vom neu erschlossenen Siedlungsgebiet (Friedrich-Fassler-Gasse / Kudlichgasse) errichtet. An welchen Tagen das Bad öffnet oder geschlossen bleibt (wetterabhängig) wurde bisher nur per Aushang bekannt gegeben. Seit der Umstellung auf die neue Gemeinde-Homepage kann der Öffnungs-Status auch tagesaktuell auf der Startseite der Website www.gfoehl.gv.at abgelesen werden.

Neuwahlen Dorferneuerungsverein



Einen Wechsel gab es an der Spitze des Dorferneuerungsvereins „Lebenswertes Jaidhof“. Als neue Obfrau wurde Elisabeth Pfaffenlehner einstimmig gewählt, ihr Stellvertreter bleibt weiterhin Franz Schattauer. Schriftführerin Andrea Kainrath und Schriftführerin-Stellvertreter Erich Pomassl wurden ebenfalls wiedergewählt. Karl Simlinger folgt Renate Lechner als Kassier, sein Stellvertreter bleibt Engelbert Wildeis. Die Wahl leitete die Regionalberaterin der NÖ. Regional GmbH, Frau DI Lieselotte Jilka. Bürgermeister Franz Aschauer

und DI Lieselotte Jilka gratulierten dem neugewählten Vorstand und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit. Obfrau Elisabeth Pfaffenlehner betonte, dass sie für Ideen und Wünsche aller Bürgerinnen und Bürger offen ist und ihr eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig ist. Ein Dank gilt auch den scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und ihr Engagement.

Foto: Bgm. Franz Aschauer, Erich Pomassl, Elisabeth Pfaffenlehner, Franz Schattauer, Andrea Kainrath, Engelbert Wildeis, Karl Simlinger und DI Lieselotte Jilka

Selbstbedienungsladen



Direkt an der B37 im Betriebsgebiet Jaidhof eröffnet Ende Juni eine Selbstbedienungsbox mit regionalen Produkten. Der Standort eignet sich optimal, da ca. 11.000 Fahrzeuge täglich auf dieser Strecke unterwegs sind und eine direkte Zufahrts-

möglichkeit gegeben ist. Der Verkauf erfolgt in einer 20m2 große Holzbauhütte, ausgestattet mit Regalen und Kühlsystem. Beahlt wird mittels Registrierkasse. Die vorgesehene Produktpalette reicht von verarbeiteten Lebensmitteln, Kosmetik

bis hin zu regionalem Handwerk. Gabriele Wesely, die Betreiberin der Selbstbedienungsbox informiert: „Die Produkte werden so regional wie möglich von uns angeboten, wobei wir Wert auf Kleinbetriebe legen.“

Gast.Hof.Malerei



Der Frühling ist da und mit ihm die Lust auf Kunst. Nach erfolgreicher Bilderpräsentation 2021 im Gasthof Markel in Gneixendorf, konnte am 14. Mai den KünstlerInnen des Malkreis Jaidhof über die Schulter geschaut werden. Der Malkreis wurde zu einer „Gast.Hof.Malerei“ eingeladen. Für sieben Stunden verwandelte sich die Wiese in ein Freiluftatelier.

Gezeigt und gemalt wurden beschauliche Landschaften von Martin Mörx, Othmar Komarek

Maria Rester mit „Steinmalerei“ und Sylvia Steinhauer-Maresch - Blütenbilder realistische dargestellt in der Leichtigkeit einer Momentimpression. „Sich Zeit nehmen zum gemeinsamen Malen, die Sonne genießen und Gäste und Besucher an der Leidenschaft für Pinsel und Farbe teilhaben lassen.“ - das Motto der Malkreis Jaidhof-Freiluftateliertage.

Info: Sylvia Steinhauer-Maresch
T: 0664 10 32 309
www.sylvia-steinhauer.at

Du möchtest Blumen malen, die Sinnlichkeit einer Pflanze betrachten, die Vielfalt der botanischen Illustration entdecken - an einem besonderen Ort.

Botanik in Aquarell

Workshop Tage Juni 2022: in „LISIS SCHAUGARTEN“

10., 11., 12., im Rahmen der „Pfingstrosentage“

25., 26. Juni Gezeichnet wird in freier Natur, bei kühlem Wetter im Glashaus. (6 Zeichenplätze)

10.00 bis 16.00 Uhr / Kosten pro Tag 76,- Euro
Wenn du magst stellen wir Dir Pinsel, Papier, Aquarellfarben / Zeichenplatte um 15,- Euro zur Verfügung.

Anmeldung unter:
sylvia.steinhauer@outlook.com, T: 0664 / 10 32 309

Sylvia Steinhauer-Maresch
Bot. Illustration, Malerei u. Visualisierung, L. Jaidhof Malkreis
www.sylvia-steinhauer.at

Jaidhofer MALKREIS

Elisabeth Veen
Gärtnermeisterin, Landschaftsgärtnerin,
Schaugartenbesitzerin, www.lisischaugarten.com
LISIS SCHAUGARTEN, Gföhlerramt 4, 3542 Gföhl

Sammlung für die Ukraine



Liebe Bürger*innen der Marktgemeinde Krumau am Kamp, ich möchte mich für den enormen Einsatz und das Engagement bei der Sammlung für die Ukraine herzlich beim gesamten Freiwilligen-Team bedanken. Außerdem möchte die Gelegenheit nutzen, um mich nochmals für die zahlreichen Spenden aus unserer Bevölkerung zu bedanken.

Es konnten über 100 Bananenschachteln prall gefüllt

werden, was für unsere doch eher kleine Gemeinde, eine sehr beachtliche Leistung ist. Abschließend noch ein großes Dankeschön an unserem FF-Kommandanten David Reisinger für die Unterstützung und den Transport ins Lager nach Gföhl (Verein für weltweite Nothilfe – Jachan Georg) bedanken.

Ihr Vizebürgermeister
Franz Dörr

Musterung Jahrgang 2003



Am 12.01.2022 fand bei der Stellungskommission in St. Pölten die Musterung des Jahrganges 2003 statt. Von der Marktgemeinde Krumau am Kamp waren es sieben Stellungspflichtige. Die Stellungspflichtigen wurden von der Marktgemeinde Krumau am

Kamp zu einem gemeinsamen Essen in das Gasthaus Hauer eingeladen.
Foto von links nach rechts: Stefan Holzinger, Manuel Steiner, Vzbgm. Franz Dörr, Michael Schiegl, Elias Winkler, Dominik Rauchecker, nicht im Bild Florian Wandl und Julian Pronhagl.

Viel Glück – „bahato udachi“ !



Die Volksschule Krumau am Kamp sammelte gemeinsam mit den 41 Schulkindern, den Eltern, den Lehrerinnen und der Direktorin Regina Hartl innerhalb kürzester Zeit einen Spendenbetrag von dem 22 Schlafsäcke für die ukrainische Bevölkerung im Kriegsgebiet besorgt werden konnten. In nur zwei Tagen wurden die Kopfteile der Schlafsäcke von den Kindern mit den Worten „Viel Glück“ und auch auf ukrainisch mit kyrillischen Buchstaben beschriftet. Die Spendenaktion wurde in Krumau am Kamp von der örtlichen Feuerwehr organisiert und schließt sich der Hilfsaktion des „Vereins für weltweite Nothilfe“ an. Die Kinder und PädagogInnen der Schule transportierten die Schlafsäcke mittels Leiterwagen in das nahegelegene Feuerwehrhaus, wo diese den Vertretern der Feuerwehr übergeben wurden. Vizebürgermeister Franz Dörr und FF-Kommandant David Reisinger bedankten sich bei den Kindern und dem Team der VS-Krumau für die tolle Hilfsaktion. Direktorin Regina Hartl zeigte sich sehr stolz auf ihr Team und bedankte sich nochmals bei allen Kindern und Eltern für die Unterstützung der Aktion.

Musterung Jahrgang 2004



Am 10.02.2022 fand die Musterung des Jahrganges 2004 mit drei Stellungspflichtigen aus der Gemeinde statt. Anschließend gab es wieder die traditionelle Essenseinladung. Foto: Bgm. Ing. Josef Graf, Scherz Hannes, Marcel Richter, Valentin Herzog und Julian Pronhagl.

Ausstellung im Karikaturengarten



Otto Schindler (Gasthof Schindler), Alice Steinmüller (Gemeinde Lichtenau), Vizebürgermeister Reinhard Steindl, Cartoonist Leopold Maurer, Bürgermeister Andreas Pichler, GR Christian Zeller und Kapellmeister Gregor Mistelbauer bei der Eröffnungsfeier.

Am 24. 04. 2022 wurde die neue Ausstellung im Karikaturengarten Brunn am Wald feierlich eröffnet. In diesem Jahr gestaltet Leopold Maurer das Herzstück des Karikaturengartens.

Heuer zieht etwas Neues in den Karikaturengarten Brunn am Wald ein, nämlich die Karikaturenausstellung von Leopold Maurer. Der gebürtige Wiener ist Zeichner, Cartoonist, Illustrator und Zeichentrickfilmemacher – und gestaltet dieses Jahr das Herzstück des Karikaturengartens in Brunn am Wald neu. Seine Ausstellung befasst sich mit alltäglichen gesellschaftspolitischen Themen, bezieht sich aber auch auf das Waldviertel. Alle seine Karikaturen laden

zum Schmunzeln ein, doch bei genauerem Betrachten fällt einem auch gleich auf, dass sie zum Nachdenken anregen sollen. Der Blick aus einer anderen Perspektive lohnt sich, denn oft bekommen Themen durch diesen neuen Blickwinkel eine ganz andere Bedeutung. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsfeier durch den Musikverein Lichtenau. Für das kulinarische Wohl sorgte der direkt an den Garten angrenzende Gasthof Schindler. Auch sonst wird sich dieses Jahr im Karikaturengarten einiges tun – ein Besuch lohnt sich also auf alle Fälle!

Nähere Informationen:
www.karikaturengarten.at



Leihbibliothek im Museum



Das Museum „Der Bauer als Selbstversorger“ in Lichtenau stellt nicht nur Exponate rund um das bäuerliche Leben in früherer Zeit aus, sondern besitzt auch eine eigene Leihbibliothek.

Es gibt ab sofort eine eigene Kinderecke in der Leihbücherei, die zum Verweilen und Schmökern einlädt. Hier stehen diverse Kinder- und Jugendbücher bereit und warten darauf, ausgeliehen und verschlungen zu werden.

Aber nicht nur für die Kleinen bietet die Leihbibliothek Lesestoff, auch Erwachsene können

hier aus den unterschiedlichsten Genres wählen. Unter anderem stehen Unterhaltungs-, Fach- und Sachliteratur, Fest- und Jubiläumsschriften sowie Ratgeber und Lexika zur Verfügung. Insgesamt beherbergt die Leihbibliothek ca. 1.500 Bücher.

Geöffnet hat die Leihbücherei immer während der Museumsöffnungszeiten (Anfang April bis Ende Oktober, jeden Sonn- und Feiertag von 14:00 – 17:00 Uhr).

Nähere Informationen erhalten Sie unter derbauerselbstversorger@gmail.com.

Projekt Umfahrung Allentgsschwendt



Nach der Zusage durch das Land NÖ im Jahr 2007 zur Errichtung der Umfahrungsstraße Allentgsschwendt (L 76) konnte im April diesen Jahres mit dem Projekt gestartet werden.

Nach rund 4 Wochen Bautätigkeit ist die Trassenführung bereits deutlich erkennbar. Parallel zur Straßenerrichtung

werden auch umfangreiche Kanalarbeiten und Hochwasserschutzmaßnahmen für die Bewohner:innen von Allentgsschwendt durchgeführt.

Bis zur Fertigstellung ist zwar noch einiges an Arbeiten durchzuführen, einer planmäßigen Eröffnung im Sommer/Frühherbst diesen Jahres sollte jedoch nichts im Wege stehen.



Bürgermeister Franz Aschauer beglückwünscht Jasmin Aigner zur Selbstständigkeit (Fußpflege).



Der Leonharder August Aschauer erhielt das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich.



Erfolgreicher Wassertag an der Mittelschule Rastendorf, großer Dank an Dipl.-Päd. Eva Liakas, OLMS für die Organisation.



Der Jaidhofer Gemeindeausflug führte ins Stift Seitenstetten und ins Mostbirnhaus.



Die Bewohner von Eisenberg und Idolsberg sammelten ebenfalls Müll.



Die fleißigen Kinder halfen mit ihren Eltern bei der Müllsammlung in Krumau am Kamp.



Jedes Jahr, wenn die Tage wieder länger werden, feiern die Kindergartenkinder in Lichtenau das Frühlingsfest.



Pater Marian und Peter Kurz, Obmann des Vereins MRG Jagdgeschwader bei der Motorradsegnung in Loiwien am 18.04.2022.



GfGR Franz Wimmer und Bgm. Andreas Pichler mit dem Team des ÖAMTC und NÖ.Regional beim Radreparaturtag in Lichtenau.



Im Zuge des Tages der offenen Tür bei der FF Gföhl am 24. April fand die Segnung des neuen HLFA-3/4000 statt.



Am 23. und 24. April war Italien wieder zu Gast in Gföhl. Die Primavera-Tage lockten erneut zahlreiche BesucherInnen an.



Seit 5 Jahren ist die NÖ-Kinderbetreuung im Gebäude des Gföhl-Kindergartens untergebracht, es gab ein Geburtstagsfest.



Aufgrund des Ausscheidens von GR Ing. Thomas Widhalm wurde Reinhard Dittrich als neuer Gemeinderat in St. Leonhard angelobt.



In der Marktgemeinde Pölla haben insgesamt 162 Personen an der Müllsammelaktion teilgenommen, so auch aus Schmerbach.



14 Teilnehmer:innen starten in Rastendorf mit „Vorsorge Aktiv“ –gesund in den Frühling.



Die traditionelle Theateraufführung der Landjugend Pölla kehrte nach einjähriger Pause wieder zurück.

BADEMÖGLICHKEITEN IN DER REGION KAMPSEEN

Gemeinde Lichtenau

Badeteich und Erholungsgelände Brunn am Wald

Badeteich Obergrünbach

*Freizeitgelände
Großreinprechts*

Gemeinde St. Leonhard/Hw.

Freizeitanlage Wolfshoferamt



Gemeinde Rastenfeld

Stausee Ottenstein

Gemeinde Krumau

*Seecamping & Freizeitanlage
Krumau mit Seestüberl*

Stausee Thurnberg

Gemeinde Pölla

Stausee Dobra

Campingplatz Ruine Dobra

Gemeinde Gföhl

Erlebnisbad Gföhl

Gemeinde Jaidhof

*Freizeitanlage &
Erholungsteich Jaidhof*